

## 11.

## Die Nacht und der Morgen.

Nicht lange nach Mitternacht rief Allmed, der weise Lehrer, seinen Jünger Sadi von seinem Lager, und sprach: Wache dich auf, wir wollen überfeld gehen vor der Hitze des Tages zu dem Hause deines Vaters. — Da sprang Sadi freudig von seinem Lager, nahm sein Gewand und folgte dem Lehrer seiner Jugend. Ach, welche Nacht, sagte der Jüngling, als sie hinausstraten ins Freie; Allmed aber antwortete: Wir wollen ihre Herrlichkeit schauen auf Tabor. Da wandelten sie rüstig das Gebirg.